

2K PAC ESD Decklack

Art.Nr.: 5752

Leitfähige 2K Polyacrylatbeschichtung

BESCHREIBUNG

PHARMOL 2K PAC ESD Decklack wird als funktionelle Beschichtung für den Innen- und Außenbereich, z. B. Arbeits- und Montageplätze für elektronische Bauteile (ESD-Arbeitsplätze), ableitfähige Bauelemente, Transporteinrichtungen für elektrostatisch empfindliche Bauteile, Maschinen- und Bauteile zur Vermeidung von Staubanziehung und/oder elektrostatischen Entladungen.

EINSATZGEBIET

- Zur Herstellung von elektrisch ableitfähigen Oberflächen.
- Deckbeschichtung für PHARMOL 2K EP Duro ESD Grund
- Direktbeschichtung für Zink
- Innen- und Außenbereich.

EIGENSCHAFTEN

- permanente elektrische Leitfähigkeit
- Ableitwiderstand nach IEC-Norm 61340-5-1 = $< 3.5 \times 10^7 \text{ Ohm}$, resp. $< 35 \text{ mega-ohm}$. (Erfüllt auch die CH-Norm SN 429 001)
- vermeidet Staubanziehung
- sehr gute Korrosionsschutzeigenschaften
- gute Chemikalienbeständigkeit
- hervorragende Witterungsbeständigkeit
- hohe Kratzfestigkeit und hoher Glanzerhalt

PRODUKTINFORMATIONEN

Basis	Kombination aus hochvernetzenden 2K-Acrylharzen, licht- u. wetterecht pigmentiert				
Lieferform	1,0 kg	2,5 kg	10 kg	20 kg	30 kg
Farbton/Aussehen	Nach RAL, NCS, Muster Aufgrund der Leitzpigmente sind leichte Farbabweichungen möglich. Weiße Farbtöne sind nicht möglich.				
Glanzgrad / Haptik	matt, halbmatt, halbgläzend, glänzend				
Dichte (23°C)	~ 1,20 kg/l				
Lagerfähigkeit	Nicht geöffnete, unbeschädigte Originalgebinden min. 2 Jahre ab Produktionsdatum.				
Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei. Ideale Lagertemperatur 10 bis 20 °C. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und baldmöglichst aufbrauchen.				
Festkörpergehalt	~ 76 %				
VOC Gehalt	230 g/l				
Viskosität	~ 90s 4mm DIN 53211				
Temperaturbeständigkeit	Temperaturkurzzeitbelastung 180 °C / Temperaturdauerbelastung 150 °C				
Flammpunkt	> 26° C; All				
Geeignete Untergründe	- Geeignet als Direktbeschichtung auf Verzinkte Oberflächen und beschichtbare Kunststoffe. Andere Metalle sollten mit PHARMOL 2K EP Duro ESD Grund grundiert werden.				
Anmischen	Als 2K-System werden Stammlack und Härter getrennt geliefert und erst kurz vor der Verarbeitung im angegebenen Mischungsverhältnis homogen vermischt.				
Chemische Beständigkeit	Witterungseinflüsse, Wasser, Abwasser, Seewasser, Rauchgase, Tausalz, Säure und Laugendämpfe, Öle, Fette und gegen kurzzeitige Einwirkung von Treibstoffen und Lösemittel.				

ANWENDUNGSMITTELINFORMATIONEN

Vorbehandlung	Material vor der Verarbeitung homogen aufrühren. Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Staub, Öl, Fett, Silikon sowie anderen Rückständen sein, die die Haftung stören. Korrosionsprodukte sind mechanisch zu entfernen, idealerweise bis zum intakten Untergrund. Die besten Ergebnisse werden bei gesweepen oder gestrahlten Metalloberflächen (Sa 2.5) erzielt. Bei hoher Belastung (durch Wärme, Mechanik oder Wetter) empfehlen wir in jedem Fall das Sweepen (bei Zink und Aluminium) oder das Strahlen des Untergrundes (mindestens Sa 2.5 Reinheitsgrad bei Stahl, Eisen oder Guss).
Härter/Mischungsverhältnis	5 : 1 <u>nach Gewicht</u> // 4:1 <u>nach Volumen</u> mit PHARMOL: IH 98 WF Mischungsverhältnis: bei hochglänzender Ausführung: 3 : 1 <u>nach Gewicht</u> // 2,5:1 <u>nach Volumen</u> mit PHARMOL: IH 98 WF Die Abmischung nach Gewicht ermöglicht ein genaueres Arbeiten und besser reproduzierbare Ergebnisse!
Mischen	Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Komponenten A und B im vorgeschriebenen Verhältnis zusammengeben. Um Spritzer oder Überlaufen zu vermeiden, die Mischung mit einem einstellbaren elektrischen Rührgerät bei niedriger Drehzahl kurz durchmischen. Danach die Rührgeschwindigkeit auf maximal 300 U/min erhöhen, um die Mischung

intensiv zu vermischen. Mindestens 3 Minuten rühren, bis die Mischung homogen ist. Das gemischte Material in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals kurz wie beschrieben durchmischen. Beim Mischen und Umfüllen geeignete Schutzhandschuhe, Gummischürze, Langarmhemd, Arbeitshose und eine Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Verarbeitungszeit	bei 10°C	bei 20°C	bei 30°C
	16 h	ca. 8h	ca. 4h
	10% verdünnt	10% verdünnt	10% verdünnt
Aushärtezeit	staubtrocken	ca. 30 Min	
	griffest	ca. 8 Stunden	
	transportfähig	ca. 24 Stunden	
	ausgehärtet	ca. 3-4 Tage	
	forcierte Trocknung	ca. 45 Min bei 80°C	
Verarbeitungstemperatur	min. 4°C, max. 30°C Raum und Objekttemperatur. Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen!		
Theoretische Ergiebigkeit	Theoretischer Materialverbrauch/VOC ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke (TFD) von:		
	Trockenschichtdicke	60 µm	80 µm
	Nassschichtdicke	100 µm	130 µm
	Verbrauch	~0,130 kg/m²	~0,170 kg/m²
	VOC	~33 g/m²	~44 g/m²
Verarbeitung	Verfahren		Verdünnungszugabe
	Pinzel/Walze		0-5 % UV-Lang
	Luftspritzen	Düse 1,5 - 2,5 mm	10-15 %
		Druck 3 - 5 bar	
		Öl- und Wasserabscheider verwenden	
	Airless/Airmix	Spritzdruck mind. 180 bar	0-10 %
		Düse 0,38 - 0,53 mm	
		Spritzwinkel 40° - 80°	
Überlackierbarkeit	mit sich selbst nach ca. 30 Minuten nach vollständiger Aushärtung kann ein Zwischenschliff erforderlich sein		
Geeignete Verdünnungen	PHARMOL UV-Express PHARMOL UV-Standard PHARMOL UV-Lang Keine Verdünnungen die Alkohole oder Wasser enthalten!		
Empfohlene Schichtdicke	60-80 µm Bei stärker belasteten Objekten mit häufiger Feuchtebeanspruchung verbessern eine erhöhte Schichtdicke um max. 50 % die Lebensdauer deutlich.		

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Angaben für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unsere Prüfungen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend den Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch PHARMOL erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an PHARMOL übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.pharmol.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.pharmol.de heruntergeladen werden kann.

PHARMOL Farben und Lacke GmbH
Günzburger Straße 65
D-89423 Gundelfingen an der Donau
www.pharmol.de